

KT-Drucks. Nr. 097/2019

Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

Der Landrat

Dezernent

Alfred Schmid
Telefon 07031-663 1640
Telefax 07031-663 1269
a.schmid@lrabb.de

Az:

04.03.2019

Sprachmittlerpool für den Landkreis Böblingen - Vertragslaufzeit

I. Vorlage an den

Sozial- und Gesundheitsausschuss
zur Beschlussfassung

18.03.2019

öffentlich

II. Beschlussantrag

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Laufzeit der Koordinierungsstelle des Sprachmittlerpools mit der Hoffnungsträgerstiftung um ein Jahr zu verlängern.

III. Begründung

Dem Sozial- und Gesundheitsausschuss wurde zuletzt mit KT-Drucksache Nr. 245/2018 über die Einrichtung und Eckpunkte eines Sprachmittlerpools im Landkreis Böblingen berichtet: „Die Laufzeit des Projekts beträgt zunächst ein Jahr. Im Laufe des Projekts ist gemeinsam mit dem Projektträger eine Evaluation geplant. Dem SGA wird über die Umsetzung des Projekts berichtet. Bei

erfolgreicher Durchführung ist die Verlängerung um ein weiteres Jahres geplant.“

Vertragslaufzeit ist 23.07.2018 bis 22.07.2019 mit Verlängerungsoptionen. Der Sprachmittlerpool wird von der Hoffnungsträgerstiftung in Leonberg für den ganzen Landkreis umgesetzt. Ziel ist die Schaffung eines flächendeckenden Angebots zu gleichbleibenden Kriterien und guter Qualität. Die dem SGA angekündigte **Evaluation zur Bewertung einer einjährigen Laufzeit ist in dieser Legislaturperiode des Kreistags nicht mehr möglich, nachdem die sonst übliche Ausschusssitzung im zweiten Quartal wegen der Kreistagswahl ausfällt.**

Deshalb bittet die Verwaltung um Ermächtigung, den **Dienstleistungsvertrag vorzeitig um ein Jahr bis zum 22.07.2020 zu verlängern. Die angekündigte Evaluation werden wir im dritten Quartal vorlegen.**

Erste Schritte der Projektentwicklung galten dabei zunächst dem verwaltungstechnischen Aufbau. So wurde ein Flyer für die öffentliche Wahrnehmung des Pools und zur Gewinnung von Sprachvermittlern gestaltet und eine Onlineanfrage über die Homepage Hoffnungsträgerstiftung eingerichtet. Zudem wurden Bestätigungsformulare und Feedbackbögen entwickelt und Ablaufprozesse durchorganisiert. Parallel zu diesem verwaltungstechnischen Aufbau, erfolgte die Rekrutierung von Sprachmittlern. Die Einstiegsqualifizierung der Sprachmittler ist abgeschlossen. Derzeit gehen monatlich ca. 50 Anfragen an die Sprachmittler ein, Tendenz steigend.

IV. Finanzielle Auswirkungen

Der Jahresdienstleistungsauftrag hat finanzielle Auswirkungen in Höhe von rd. 55.000 Euro und ist im Haushaltsplan 2019 finanziert.



Roland Bernhard